

Stadtführung

PROTEST

»ER STÜRZT DIE MÄCHTIGEN UND ERHÖHT DIE NIEDRIGEN«

*Auf den Spuren
einer Demokratie- und Protestbewegung
im 16. Jahrhundert*

Am 6. August 1524 zogen über 1000 Demonstranten vor das Augsburger Rathaus und forderten die Rückkehr des vom Stadtrat ausgewiesenen Barfüßerpredigers Johannes Schilling. In einer Predigtreihe über Texte aus dem Lukasevangelium hatte er die extremen Unterschiede zwischen arm und reich kritisiert, steuerliche Entlastung der einfachen Leute und Auflösung der Handelsgesellschaften gefordert. Die Verhältnisse sollten sich ändern, wird doch in Lukas 1,52 sogar der Sturz der Mächtigen und die Erhöhung der Niedrigen angekündigt. Die Vision einer geschwisterlichen Kirche und einer Gesellschaft, in der die Armen Gerechtigkeit

erfahren und die Hungernden gespeist werden, war schon in der Bauernbewegung lebendig und wurde ab 1526 von den Augsburger Täufern aufgenommen. Die Stadtführung folgt den Spuren dieser frühen Protest- und Demokratiebewegungen, geht ihren Motiven und Zielen nach, nennt die Namen führender Gestalten und einfacher Gemeindemitglieder.

Leitung: Wolfgang Krauß | Um Anmeldung wird gebeten unter: wolf@loewe-und-lamm.de oder (0152) 21627812

Eine Veranstaltung des Projekts »Wieder Täufer in Augsburg und anderswo«.

Sa 27 Juli & Mi 07. August 2013, jeweils 14.00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus (Hauptportal), Gebühr: 8 EUR